

## Kontakt und Anmeldung

---

### **F + W Communications Public Relations AG**

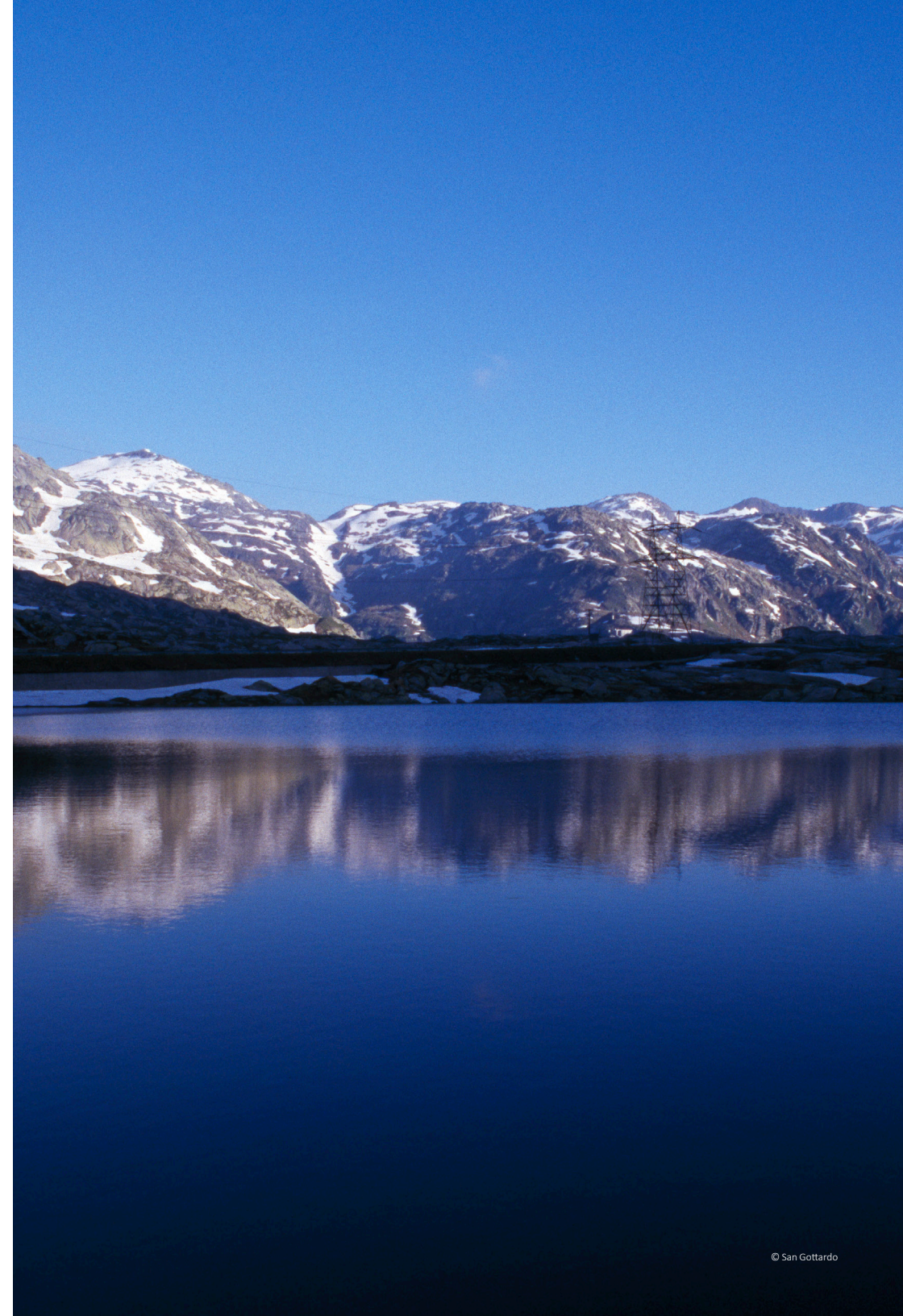
Hinterer Schermen 29, Postfach  
CH-3063 Ittigen

+41 (0)31 924 75 74  
m.longo@fwcom.ch

[www.fwcom.ch](http://www.fwcom.ch)

Wir bitten um Anmeldung per Mail bis zum 20. April 2015.  
Teilnehmerzahl beschränkt. Anmeldungen werden nach Eingang  
berücksichtigt. Eine Bestätigung der Anmeldung erfolgt.

Die Teilnahme und der Eintritt an die Expo Milano 2015 sind kostenlos.



Cantoni partner / san gottardo



**PADIGLIONE SVIZZERO  
EXPO MILANO 2015**

## Einladung

---

### **Wasserforum: Wasser-Management in den Alpen vor neuen Herausforderungen!**

Diskutieren Sie mit uns am 4. Mai ab 14 Uhr  
in Mailand!





## Einladung

---

Die vier Gotthardkantone Graubünden, Uri, Tessin und Wallis präsentieren sich mit ihrer Ausstellung «AcquaViva San Gottardo - Von Wasser und Bergen» im Schweizer Pavillon an der Expo Milano 2015. Die Weltausstellung mit dem Thema «Nutrire il pianeta, energia per la vita» (Den Planeten ernähren, Energie für das Leben) erwartet vom 1. Mai bis Ende Oktober Millionen von Besucherinnen und Besuchern aus der ganzen Welt. Mit gemeinsamen Event-Tagen nutzen die Gotthardkantone das Potential der Weltausstellung und setzen verschiedene Akzente.

Ein wichtiger Akzent wird gleich zu Beginn der Expo am 4. Mai gesetzt: Die Ergebnisse verschiedener wissenschaftlicher Projekte zu den Auswirkungen des Klimawandels im Bereich Wasser sind eindeutig: Auch der Alpenraum und mit ihm die Schweiz werden betroffen sein. Die vorliegenden Resultate zeigen aber auch, dass die Probleme zu bewältigen sind, wenn es gelingt, das Wassermanagement den veränderten Bedingungen anzupassen. Politik, Wirtschaft und Gesellschaft sind gefordert, nachhaltige Strukturen zu schaffen, um zielgerichtet und effizient auf die Herausforderungen reagieren zu können.

Im Rahmen des Wasserforums werden die Herausforderungen diskutiert, vor denen das Wasser-Management in den Alpen steht. Gerne laden wir Sie zu diesem Wasserforum mit einem Gratintritt an die Expo 2015 nach Mailand ein. Prof. Rolf Weingartner und Dr. Bruno Schädler (Hydrologie, GIUB, Universität Bern) werden uns über die Bedeutung der Gebirge für die Wasserversorgung ins Bild setzen. Dr. Franziska Schwarz, Vizedirektorin BAFU, stellt uns die Schweizer Wasserpolitik vor. Prof. Antonio Massarutto (Universität Udine) präsentiert die Bedeutung des Wassers der Alpen für Italien. Die Erkenntnisse aus den Referaten werden an einer

Podiumsdiskussion unter der Leitung von Luzius Theler diskutiert, an denen neben den Referenten der Bündner Ständerat Stefan Engler, die Tourismusspezialistin Dr. Therese Lehmann, Dr. Albin Schmidhauser, Abteilungsleiter Verkehr und Infrastruktur (vif) des Kantons Luzern und der Chef des kantonalen Führungsstabs Uri, Ignaz Zopp, teilnehmen.

Wir freuen uns auf einen spannenden Tag und begrüßen Sie gerne an diesem rund zweieinhalbstündigen Wasserforum am Nachmittag. Natürlich können Sie am Vormittag auch individuell die Weltausstellung besuchen.

## Programm

---

### **Wasser-Management in den Alpen vor neuen Herausforderungen!**

4. Mai, 14:00 – 16:15 Uhr / Auditorium, Schweizer Pavillon, Expo Milano 2015

Begrüssung: Beat Ruppen (Geschäftsführer UNESCO-Welterbe Schweizer Alpen Jungfrau-Aletsch)

Input 1 Das Wasserschloss Alpen in einer sich verändernden Welt – Auswirkungen auf die Wassernutzung  
Prof. Dr. Rolf Weingartner und Dr. Bruno Schädler (Hydrologie, GIUB, Universität Bern)

Input 2 Die Schweizer Wasserpolitik und ihre Herausforderungen  
Dr. Franziska Schwarz (Vizedirektorin Bundesamt für Umwelt, BAFU)

Input 3 Wasser und Energie  
Stefan Engler (Rechtsanwalt und Ständerat, Schweiz)

Input 4 Bedeutung des Wassers der Alpen für Italien  
Prof. Antonio Massarutto, (Universität Udine)

## Podiumsgespräch

---

### **Alpen 2050**

### **Wasser-Management - Weichenstellungen für die Zukunft**

Moderation: Luzius Theler, Journalist

### **Podiumsteilnehmer**

Wasserpolitik	Dr. Franziska Schwarz, BAFU
Wasserkraft	Stefan Engler, Ständerat Graubünden
Tourismus	Dr. Therese Lehmann, Universität Bern
Hydrologie im Wandel	Prof. Dr. Rolf Weingartner, Universität Bern
Wassernutzung	Prof. Antonio Massarutto, Universität Udine
Naturrisiken	Dr. Albin Schmidhauser, Abteilungsleiter Verkehr und Infrastruktur (vif), Luzern Ignaz Zopp, Chef kantonalen Führungsstab, Uri

### **Fazit für den Alpenraum**

Dr. Thomas Scheurer, Geschäftsführer der Interacademic Commission for Alpine Studies, Bern

### **Wasser der Alpen im globalen Kontext**

Michela Miletto, WWAP Coordinator a.i. UNESCO, Perugia

Mit anschliessendem Apéro

Konferenzsprachen: Deutsch / Italienisch (mit Simultanübersetzung)

### **Veranstalter**

UNESCO Welterbe Schweizer Alpen Jungfrau-Aletsch  
Gruppe für Hydrologie am Geografischen Institut der Universität Bern